

Befeindete Freunde

XATAR

"Für die Dealer die 24 Stunden hustl'n."

Ich trink Rakı im Hinterzimmer vom Café
Fick mein Kopf und greif wie immer zu Waffe
Was soll ich machen? Soll ich ihn killn?
Ich weiss es genau, er hat mein Flex geklaut, es ist gestern passiert
Ich glaube noch kurz vorher haben wir zum Test drauf getropft, BLAU
Blind vertraut, ich hab's da gelassen
Cem hat es gesehn, Cem konnte es nicht lassen
Wie ich das hasse, ein Freund wird ein Stricher
Jetzt drück ich ihm das Blei rein wie in ein Spitzer
Du Pisser, zwingst mich dein Kopf zu schäl'n
Und ich frag mich nur wird mir das Gott vergeben
Das ist der Konflikt der mein Kopf fickt, Gottlose verstehn nicht wie unser Kopf tickt
Also lass ich noch ne Stunde zum Ruhen, zum Denken, zum Beten und zum Putzen der Kugel

"Lieber von der Brücke fallen, anstatt anderen Brüdern in den Rücken fallen."
"

Tamam, es ist alles vorbereitet, ne Wohnung präpariert, Plus 'n Profi von der Heimat
Ayhan, aus Mardin Kiziltepe er weiß wie man Leichen verschwinden lässt
Ich fahr los zu 'nem Wettcafe, hab gehört dass er da rumhängt und mein Flex vertickt
Rektal fick ich heut' seine Welt, ich lass ihn einsteigen für 'n kleines Gespräch
Ich erzähl ihm man hat mich beklaut, er tut auf erstaunt und ob ich Hilfe braucht
Korrekt Bruder, komm bitte direkt mit, du weißt ich hab noch ne Wohnung wo ich Flex versteckt
Und jetzt muss das Zeug raus da, am besten zu dir, weil ich nur dir vertrauen kann da draussan
Er sagt zu und wir fahrn zur Wohnung los, das sind die letzten Minuten eines Hurensohns

"Es geht ums überleben, weil man sonst untergeht."

Wir kommen an, der Plan ist ganz einfach, sobald Tür aufgeht: Schockeffekt durch Ayhan
BÄM, Cem kriegt Schlagring auf Fresse, schnell Arme fesseln das wars jetzt mit lächeln
Er begreift das ist kein Drogenüberfall, denn er sieht es kleben Folien überall
Doch was mich wundert er kriegt keine Panik, ich halt ihm die Knarre ins Maul und er sagt gar nix
Das kann nicht sein, er beißt nicht mal aufs Eisen, ich schrei wo ist das Flex? Er macht nix ausser schweigen
Der Junge weiß ich kill ihn, er muss stoned sein auf irgendso 'nem afghanischen Opium-Scheiß
Kein Problem, ich lass Eiswasser laufen bis Cem wach wird und warte zwei Stunden draußen
Geh' wieder rein und hol mir den Bastard und sieh da wer sich in die Hose gemacht hat

"Packt einer meine Ehre an und die Uzi rattert."

"HALLO?" Ja hör zu, ich hab den Lauf an sein Scheiß Kopf, er zittert, er jault und sein Schweiß tropft (Ah)
Es ist jetzt Zeit dass ich den Scheiss zu Ende bringe, trauernde Bullen und erleichterte Häftlinge
Er ist gefesselt, die Pump ist geladen, er liegt in der Wanne, mal anders baden (mach kein Scheiß)
Doch irgendwas fickt mein Kopf ich zöger, subhanallah es ist die Angst vor Gott dem Erlöser
Was soll ich tun? Ich wurd' eiskalt verraten, beklaut und gelinkt seit ein paar Jahren (warte mal, ich komme gleich)
Zweifle hart, denn sollte ich ihn abserviern' wird Gott meinen Grund dafür akzeptieren?
Ich weiß es nicht und ruf dich daher an, Ali du hast immer den Qur'an zur Hand

Bruder, wenn man ein Menschen tötet, so ist es als wenn man die ganze Menschheit tötet
Und wenn man ein Menschen-Leben erhält, ist es als wenn man die ganze Menschheit am Leben erhält

Amin, Bruder. Gottes Weg ist mein Weg, drum lass ich Cem leben
Ve salam o aleykum !

So, ich wollt ihn eigentlich killen, danach doch nicht weil ich hatt ja grad noch die Knarre in der Hand, kommt Polizei rein so: "AUF BODEN, AUF BODEN, AUF BODEN", mit Knarre auf mich und weil ich Knarre in der Hand hab und in seinem Mund: "RUNTER AUF DEN BODEN, AUF DEN BODEN *TACH* *TACH* *TACH* *TACH*" (yani!) und dann Ali sagt: "Ey Xatar, XATAR"